



**Vestische Kinder- und
Jugendklinik Datteln**
Universität Witten/Herdecke



Die Facharztausbildung an der Vestischen Kinder- und Jugendklinik Datteln

Weiterbildung an einer der größten Kinderkliniken Deutschlands:

236 Betten

9.000 Fälle stationär, 60.000 Fälle ambulant

Zahl der ärztlichen Mitarbeiter: 8 Chefarzte – 26 Oberärzte – 70 Assistenzärzte



Volle Weiterbildungsermächtigung für Kinder- und Jugendmedizin nach der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Westfalen-Lippe

- Erwerb von Schwerpunktbezeichnungen und Zusatzweiterbildungen:
 - Neonatologie
 - Intensivmedizin
 - Neuropädiatrie
 - Kinderhämatologie und -onkologie
 - Kinderkardiologie
 - pädiatrische Ernährungsmedizin
 - Kinderendokrinologie und -diabetologie
 - Kindergastroenterologie
 - Kinderpulmologie
 - Kinderrheumatologie
 - Spezielle Schmerztherapie
 - Palliativmedizin



Vergütung nach AVR Caritas in Anlehnung an den TVÖD mit zusätzlichen Sozialleistungen



Unsere Stärken:

Enge Supervision
in der
Patientenbetreuung

Patient und Familie
im Mittelpunkt!

Förderung
selbständigen
Arbeitens

Strukturierte
Facharzt-
weiterbildung

Offene
Kommunikation

Kollegiales
Arbeitsklima

Breites
Patientenspektrum:
viel sehen, viel
lernen!

Berufsübergreifend
sehr gutes
Miteinander

Regelmäßige
Mitarbeitergespräche
mit gegenseitigem
Feedback

Großes
interdisziplinäres
Team: alles unter
einem Dach



Ausbildung an der Vestischen: Strukturiert und gut durchdacht!

Rotationen zwischen
unseren Stationen
(Zeiten variabel)

- Aufnahmestation
- Onkologie und Endokrinologie
- Neuropädiatrie
- Säuglings- und Kleinkindstation
- Palliativstation
- Psychosomatische Station

Rotation in den
Intensivbereich
(mind. 6 Monate gemäß
Weiterbildungsordnung)

- Pädiatrische Intensivstation
- Perinatalzentrum

externe Rotationen möglich

- Praxis für Kinder- und Jugendmedizin
- Kinderchirurgie
- Kinder- und Jugendpsychiatrie

Radiologie und Sonographie

- Feste Rotation
- Zwei Monate

Hospitation und Mitarbeit in
den Spezialambulanzen

- Möglichkeit der Anrechnung
als Weiterbildungszeit in
verschiedenen Schwerpunkten



Hospitation in unseren Spezialambulanzen

- Endokrinologie-Ambulanz
- Sozialpädiatrie
- EEG
- Allergietestung
- Diabetes-Ambulanz
- Entwicklungsneurologie
- Rheuma-Ambulanz
- Pädaudiologie
- Medizinische Kinderschutz-Ambulanz

- Kardiologie mit EKG und Echo
- Onkologie-Ambulanz
- Schmerz-Ambulanz
- Endoskopie
- Lungenfunktion
- Schlaflabor
- Gastro-Ambulanz
- Kinderarztpraxis





Unser Dienstplanmodell

feste **Stationsbesetzung** von 8 bis 16.30 Uhr

- Aufnahmestation mit OA-Anwesenheit und 2 Stationsärzten von 7.30 bis 16.30 Uhr

Oberarzt-Präsenzzeit in der Notaufnahme bis 20 Uhr

Ambulanzdienst wochenweise von 13.30 bis 21.30 Uhr

- Berufsanfänger absolvieren den 1. Ambulanzdienst mit einem erfahrenen Kollegen

Nachtdienst wochenweise mit 1 Woche Nachtdienstfrei

Wochenenddienst

- Tagdienst 8 bis 20 Uhr (6,5 Std. bezahlt, 5,5 Std. Freizeitausgleich)
- Visiten dienst 8 bis 12.30 Uhr (voll bezahlt)

Kinderärztlicher Notdienst der Niedergelassenen

- mittwochs und am Wochenende bis 22 Uhr vorhanden

Zusätzlicher **Rufdienst** für einen Assistenzarzt

- im Winter freitags von 16.30 bis 21 Uhr



Was macht uns zu etwas Besonderem?

Doppelte Stationsbesetzung in den ersten vier Wochen

Einarbeitung mit Patensystem (fester Ansprechpartner in der ersten Zeit)

Einarbeitung zunächst in der Allgemeinpädiatrie

Teilnahme an Diensten ab dem 4. Monat

Ausbildungscurriculum mit strukturierter Stationsrotation und Hospitation in den Spezialambulanzen, internes Logbuch

Regelmäßige strukturierte Mitarbeitergespräche mit Chef- und Oberarzt

Geregelter Freizeitausgleich bei vertretbarer Dienstbelastung

Möglichkeit zu wissenschaftlichem Arbeiten



Klinikinterne Fortbildungsangebote

Wöchentlich

- Mittwochsfortbildung: Pädiatrie und Grenzgebiete, interne und externe Referenten
- Kinderradiologische Demonstration (dienstags und donnerstags)
- Teachingvisite Neonatologie
- Supervidierte Sonozeiten
- Journalclub (14-tägig freitags)

Monatlich

- Schmerzkonferenz
- Palliativkonferenz
- Kompaktseminar „Facharztwissen Pädiatrie“

Halbjährlich

- Kinderonkologische Fallkonferenz

2-Jährlich

- Kongress für Kinderschmerztherapie und pädiatrische Palliativversorgung
- Neuropädiatrie-Symposium

Die Teilnahme an externen
Fortbildungen ist
erwünscht -
5 zusätzliche Bildungstage!



Zu guter Letzt...

Wir nehmen die Betreuung unser neuen Assistenzärzte sehr ernst.

Eine eigene Methode entwickelt hat der leitende Oberarzt Dr. Thomas Wiesel:

<http://www.aerzteblatt.de/archiv/40777/In-freudiger-Erwartung-Ich-bekomme-ein-Assi>



Wir freuen uns über Ihr Interesse und stehen für weitere Informationen gerne zur Verfügung:



Prof. Dr. Michael Paulussen
Ärztlicher Direktor
Tel. 02363 975-221
m.paulussen@kinderklinik-datteln.de



Dr. Thomas Wiesel
Leitender Oberarzt
Tel. 02363 975-223
t.wiesel@kinderklinik-datteln.de



Dr. Johanna Wahl und Dr. Theresa Hermwille
Assistentensprecherinnen
Tel. 02363 975-0
j.wahl@kinderklinik-datteln.de
t.hermwille@kinderklinik-datteln.de



Ihre Initiativ-Bewerbung senden Sie bitte an

Prof. Dr. Michael Paulussen
Vestische Kinder- und Jugendklinik Datteln
Universität Witten/Herdecke
Dr.-Friedrich-Steiner-Str. 5
45711 Datteln

sehr gerne auch per E-Mail:
m.paulussen@kinderklinik-datteln.de

